
Subject: Es ist zum Haare raufen

Posted by [Stool](#) on Sat, 26 Mar 2011 23:39:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Morgen,

nachdem ich mich etwas durchgelesen hab, muss ich nun doch mal um Rat fragen. Ich weiss, dass Ihr sowas häufiger lest, ich hoffe trotzdem, dass ich vielleicht ein paar Antworten bekomme. Und irgendwie hat das Schreiben ja auch therapeutische Wirkung

Der Grund meines Schreibens dürfte wohl klar sein: Auch mich hats erwischt. Vor zwei Jahren hab ich zum ersten Mal gemerkt, dass mir ungewöhnlich viele Haare ausfallen. Damals war mir das aber noch weitgehend egal, ich hab fest damit gerechnet, dass das vorübergeht...

Tjaa, da warte ich immer noch drauf! Bis vor ca. 6 Monate war von einem Haarverlust rein optisch auch gar nix zu sehen, hätt ich nicht immer die ganzen Haare auf den Büchern gehabt, wär mir nichts aufgefallen. Mittlerweile ist das leider nicht mehr so. Ich hab schöne Geheimratsecken bekommen und oben drauf wirds auch immer weniger.

Ich bin dann Anfang diesen Jahres beim Hautarzt gewesen und hab ihm mein Problem dargelegt. Der schien mich leider nicht wirklich ernst zu nehmen; er meinte bloß, dass wäre erblich und nicht krankhaft, also kein Problem. Was man machen könnte wär, Regaine auftragen oder sich damit abfinden.

Ich versuch gerade beides, es klappt aber nicht ganz so toll.

Jetzt habe ich hier im Forum gelesen, dass Regaine alleine auch ziemlich wenig bringen soll, man sollte schon Finasterid dazunehmen. Dazu hab ich dann eine Menge Nebenwirkungen gefunden, die mich wirklich abschrecken, und deswegen hätte ich dann noch ein paar Fragen:

1.) Falls Nebenwirkungen auftreten, lassen sich diese mit Absetzen der Medikation kurieren?

Nachdem was ich gelesen habe, scheint das schon ein ganz schöner Eingriff ins Immunsystem zu sein.

2.) Bringt Regaine alleine wirklich nichts?

3.) Ist es normal, dass es auch an den Seiten weniger wird? Das ist (noch) nicht sichtbar, aber für mich fühlbar. Eigentlich ist nur noch hinten am Kopf wirklich die Matte geblieben, die ich mal hatte.

4.) Ich bin gegen ziemlich viel Zeugs allergisch (Gräser, Pollen, Tierhaar), sind Nebenwirkungen so wahrscheinlicher?

Am liebsten würde ich natürlich direkt alles nehmen, was irgendwie hilft, aber bevor ich mich damit wirklich kaputtmachen, sollen doch lieber meine Haare dran glauben. Das sieht dann zwar doof aus, aber wenigstens fühl ich mich ansonsten noch ziemlich fit. Vor allem stört mich, dass das dann so früh wäre, ich bin gerade 22 und mein alter Herr hat mit 60 noch richtig gute Haare. Beneidenswert.

Danke für eure Zeit,
Stool

Subject: Aw: Es ist zum Haare raufen
Posted by [Yes No](#) on Sun, 27 Mar 2011 07:46:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@1

In der Regel ja aber offenbar nicht immer:
http://www.usatoday.com/yourlife/health/medical/menshealth/2011-03-11-hair-loss_N.htm

@2

Je nach dem wie gut man auf das Medikament (Minoxidil) anspricht reicht die Skala von unwirksam bis sehr effektiv, mit der Zeit geht der HA aber dann idR weiter.

@3

Wenn es weiter vorne am Kopf ist möglicherweise schon.

@4

Nur durch ausprobieren wirst du schlau.

Subject: Aw: Es ist zum Haare raufen
Posted by [Stool](#) on Sun, 27 Mar 2011 21:33:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Finasterid kann also durchaus bleibende Schäden verursachen. Das wär so ziemlich der Alptraum, dass ich mir wegen simpler Eitelkeit mein Leben kaputt mache. Auf der anderen Seite bleibt natürlich abzuwarten, wie ich auf Dauer mit dem HA klar komme...

Noch zu 3: Ich hab das Gefühl, dass es über gesamte Seite spärlicher wird. Kann das mit dem Minoxidil zusammenhängen?

Danke für deine Antwort,
Stool

Subject: Aw: Es ist zum Haare raufen
Posted by [Sunken](#) on Mon, 28 Mar 2011 07:34:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:1.) Falls Nebenwirkungen auftreten, lassen sich diese mit Absetzen der Medikation kurieren?Nicht immer, aber in der Regel.

Zitat:2.) Bringt Regaine alleine wirklich nichts? Auf Dauer ist es alleine nicht zu empfehlen. Es gibt jedoch bei Unverträglichkeit auch Alternativen zu Fin. (die jedoch weder so gut erforscht noch so zuverlässig sind.)

Zitat:3.) Ist es normal, dass es auch an den Seiten weniger wird? Das ist (noch) nicht sichtbar, aber für mich fühlbar. Eigentlich ist nur noch hinten am Kopf wirklich die Matte geblieben, die ich mal hatte.Lass am besten mal deine Schilddrüse und Eisenwerte untersuchen. Haarausfall

seitlich am Kopf kann auch dadurch zustande kommen.

Zitat:4.) Ich bin gegen ziemlich viel Zeugs allergisch (Gräser, Pollen, Tierhaar), sind Nebenwirkungen so wahrscheinlicher? Nicht, dass ich wüsste. Ich kenne weder Studien noch Erfahrungsberichte, die etwas Derartiges stützen würden.

Zitat:Noch zu 3: Ich hab das Gefühl, dass es über gesamte Seite spärlicher wird. Kann das mit dem Minoxidil zusammenhängen? An den Seiten eigentlich nicht, am Oberkopf (geheimratsecken/ Tonsur) aber schon. Nennt sich Shedding: Vorübergehende Lichtung, die einer Auffüllung der Haarpracht folgt.

Subject: Aw: Es ist zum Haare raufen
Posted by [danielo](#) on Tue, 29 Mar 2011 23:38:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also nehme Regaine jetzt auch schon seit nem halben Jahr etwa.

Der Haarausfall ist gleich geblieben. Aber ich habe das Gefühl, dass meine Haare dadurch etwas kräftiger wirken.

Zu Fin kann ich leider nichts sagen. Bin gerade genauso wie du stark am Hadern ob ich es nehmen soll.

Ich glaube ich werde es aber nicht nehmen habe schon von einigen hier im Forum gehört, dass es echt starke Nebenwirkungen hat.

So soll es bei manchen zu Sunken eyes, Potenzstörungen usw. führen.

In einem anderen Forum hatte ein Sportler beschrieben, dass er sich oft schlapp und müde fühlt und sogar depressiv wurde.

Da ich ohnehin schon anfällig in Bezug auf Depressionen bin, lasse ich es lieber weg.

Ich finde man sollte zweimal überlegen ob es das Wert ist. Im Prinzip könnte man es probieren, aber heutzutage gibt es viele andere Möglichkeiten was gegen den HA zu machen.

Ig

Subject: Aw: Es ist zum Haare raufen
Posted by [Stoffel1147](#) on Wed, 30 Mar 2011 16:07:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stool schrieb am Sun, 27 March 2011 00:39

1.) Falls Nebenwirkungen auftreten, lassen sich diese mit Absetzen der Medikation kurieren? Nachdem was ich gelesen habe, scheint das schon ein ganz schöner Eingriff ins Immunsystem zu sein.

2.) Bringt Regaine alleine wirklich nichts?

3.) Ist es normal, dass es auch an den Seiten weniger wird? Das ist (noch) nicht sichtbar, aber für mich fühlbar. Eigentlich ist nur noch hinten am Kopf wirklich die Matte geblieben, die ich mal hatte.

4.) Ich bin gegen ziemlich viel Zeugs allergisch (Gräser, Pollen, Tierhaar), sind Nebenwirkungen so wahrscheinlicher?

Hallo,

Ich versuche mich kurz zu fassen....:

zu 1 --> Ich nehme Fin + Regain schon seit Jahren und habe wirklich KEINE der hier oft erwähnten NWs (Sunken Eyes, Müdigkeit, Wasser- oder Fetteinlagerungen, etc.! ...außer Haarwuchs!

Im Ernst: Ich hatte massive "NW" OHNE die Mittelchen, da mir die Haare immer weiter ausgingen, ich mich Woche für Woche immer hässlicher fand und ich genau aus diesem Grund zunehmend verzweifelter und auch depressiver wurde!

Durch die neuen Haare hat sich das alles wieder 180° zum Positiven gewendet.

zu 2 --> Doch schon, aber der Effekt mit beiden Mitteln ist i.d.R. deutlich positiver. Es hilft nichts, da es bei jedem anders wirkt, musst du es selber ausprobieren.

zu 3 --> Seitlich war es bei mir immer dicht.

zu 4 --> Dazu kann ich leider gar nichts antworten, da ich keinerlei Allegien haben.

Ein Tipp: Warte nicht zu lange mit Deiner Entscheidung, Du verschenkst evtl. kostbare Zeit auf Kosten Deiner Haare.

Viele hier würden sich wünschen, sie hätten schneller und früher reagiert, denn bei vielen bleibt leider ein Haarneuwuchs aus.

LG,

Stoffel

Subject: Aw: Es ist zum Haare raufen
Posted by [Stool](#) on Wed, 30 Mar 2011 21:17:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sunken schrieb am Mon, 28 March 2011 09:34 Auf Dauer ist es alleine nicht zu empfehlen. Es gibt jedoch bei Unverträglichkeit auch Alternativen zu Fin. (die jedoch weder so gut erforscht noch so zuverlässig sind.)

Mh, da muss ich mich noch etwas umhören, hier scheinen die meisten zu Finasterid und Minoxidil zu raten. Welche wirksamen Mittel sind denn weniger bedenklich als Finasterid?

Sunken schrieb am Mon, 28 March 2011 09:34 Lass am besten mal deine Schilddrüse und Eisenwerte untersuchen. Haarausfall seitlich am Kopf kann auch dadurch zustande kommen.

Ich denke das werde ich mal machen.

Danke,
stool

Subject: Aw: Es ist zum Haare raufen
Posted by [Stool](#) on Wed, 30 Mar 2011 21:38:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stoffel4711 schrieb am Wed, 30 March 2011 18:07
Ein Tipp: Warte nicht zu lange mit Deiner Entscheidung, Du verschenkst evtl. kostbare Zeit auf Kosten Deiner Haare.

Viele hier würden sich wünschen, sie hätten schneller und früher reagiert, denn bei vielen bleibt leider ein Haarneuwuchs aus.

Tja, mir gehts da wie Danielo: Ich habe Angst, mir durch Finasterid wirklich zu schaden. Und das eventuell sogar dauerhaft.

danielo schrieb am Wed, 30 March 2011 01:38

Ich finde man sollte zweimal überlegen ob es das Wert ist. Im Prinzip könnte man es probieren, aber heutzutage gibt es viele andere Möglichkeiten was gegen den HA zu machen.

Auch hier die Frage: Welche Mittel meinst du? Hast du schon Erfahrungen sammeln können?

Derzeit überlege ich mir mal wieder den Schritt zur Glatze selbst zu gehen. Das wäre wahrscheinlich eine Entlastung, andererseits bin ich zur Zeit noch in einem Stadium, wo man mir den HA noch nicht ansieht. Schwierig.

Viele Grüße,
stool

P.S. Noch eine andere Frage: Mir sind die Gepflogenheiten in diesem Forum noch nicht so geläufig, die Baumstruktur empfinde ich eher als umständlich und benutze sie nicht. Gehört es hier zum guten Ton, direkt auf Beiträge (evt. mit mehreren Posts) zu antworten, oder wird das übliche flache Zitat/Antwort-Schema benutzt?

Subject: Aw: Es ist zum Haare raufen
Posted by [danielo](#) on Thu, 31 Mar 2011 10:13:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:

Auch hier die Frage: Welche Mittel meinst du? Hast du schon Erfahrungen sammeln können?

Also naja ich meine nicht wirklich Mittel. Ich meine damit nur, dass es viele Möglichkeiten gibt

damitumzugehen. Haare kurz schneiden zum Beispiel. Das ist heutzutage gern gesehen. Oder aber ein Toupet. In der heutigen Zeit gibt es hervorragende Toupets, an denen man nicht erkennt dass sie nicht echt sind. Und dann bleibt einem ja noch zu guter Letzt die Haartransplantation. Wir sind beide wirklich in einer ähnlichen Situation. Ich studiere auch und bei mir sieht man auch noch kein HA. JEdenfalls wenn dann erst beim zweiten Blick. Und ich habe auch Zweifel wie du wegen Finasterid. Aber wenn ich mir dann solche Erfahrungsberichte wie die von Stoffel durchlese, bin ich wieder stark am Überlegen ob ich es nicht doch nehmen soll...

Subject: Aw: Es ist zum Haare raufen
Posted by [turbo-d](#) on Thu, 31 Mar 2011 12:51:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

lass es bleiben, du machst dich selbst ja ohne fin schon komplett fertig, was soll dann erst aus dir werden wenn du es nimmst?

Subject: Aw: Es ist zum Haare raufen
Posted by [danielo](#) on Thu, 31 Mar 2011 13:30:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

turbo-d schrieb am Thu, 31 March 2011 14:51lass es bleiben, du machst dich selbst ja ohne fin schon komplett fertig, was soll dann erst aus dir werden wenn du es nimmst?

ja da hast du nicht ganz unrecht...

Subject: Aw: Es ist zum Haare raufen
Posted by [Stool](#) on Fri, 01 Apr 2011 14:24:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

danielo schrieb am Thu, 31 March 2011 12:13
Also naja ich meine nicht wirklich Mittel. Ich meine damit nur, dass es viele Möglichkeiten gibt damitumzugehen. Haare kurz schneiden zum Beispiel. Das ist heutzutage gern gesehen. Oder aber ein Toupet. In der heutigen Zeit gibt es hervorragende Toupets, an denen man nicht erkennt dass sie nicht echt sind. Und dann bleibt einem ja noch zu guter Letzt die Haartransplantation.

Toupet ist nicht drin. Ich mache sehr viel Sport, da werd ich eher komplett polieren - auch wenn dann die Gefahr besteht erstmal in falsche Schubladen gesteckt zu werden.

turbo-d schrieb am Thu, 31 March 2011 14:51lass es bleiben, du machst dich selbst ja ohne fin schon komplett fertig, was soll dann erst aus dir werden wenn du es nimmst?

Falls das an mich gerichtet war: Wieso mach ich mich selbst fertig? Nur weil ich ernsthaft über eventuelle Folgen nachdenke? Ich denke, meine Gesundheit ist ein Gut, dass es zu bewahren gilt. Da lohnt es sich schon etwas vorsichtiger zu sein.

Ich habe mir auch deinen Thread durchgelesen und halte die Menge an Medikamenten, die du zu dir nimmst, für bedenklich. Ich bin schon kein Freund von Nahrungsergänzungsmitteln, betreibe allerdings auch kein Bodybuilding (jedenfalls nicht in der Form, dass ich meinen Körper durch Sport gezielt optisch zu verändern suche), wo die womöglich ihre Daseinsberechtigung haben.

Wir scheinen grundverschiedene Lebensstile zu haben, von daher kann mir deine Bewältigung des HA nicht wirklich weiterhelfen.
Trotzdem meinen Glückwunsch dazu!

Subject: Aw: Es ist zum Haare raufen
Posted by [turbo-d](#) on Fri, 01 Apr 2011 14:58:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

war nicht an dich gerichtet, derjenige an den es gerichtet war hat doch schon darauf geantwortet!?

Subject: Aw: Es ist zum Haare raufen
Posted by [Stool](#) on Fri, 01 Apr 2011 21:31:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sorry, dann habe ich dich missverstanden.

Subject: Aw: Es ist zum Haare raufen
Posted by [danielo](#) on Sat, 02 Apr 2011 22:46:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

naja es war indirekt auch an dich von ihm gerichtet. Wir haben ja was das angeht ja ähnliche bedenken.

Auch ich treibe viel Sport und habe daher genau wie du Angst so einiges an Kraft und Spritzigkeit durch das Mittel zu verlieren.

Daher werde ich die Finger weg lassen von diesem Zeug. Lass Turbo-d ruhig in seinem naiven glauben dass alles so richtig ist.

Irgendwann wacht er vielleicht mit einem großen Schock auf. Und dann wird er sich wünschen, dass es nie dazu gekommen wäre all diese Mittel zu nehmen. Aber das wünsche ich natürlich keinem Menschen. Von daher hoffe ich für dich, dass alles so ist wie du es glaubst. Vielleicht stehe ich dann am Ende als der dumme dar, klar. Aber mir ist das egal.

Möchte dieses Risiko nicht eingehen. Nenn mich einen Angsthäsen oder sonst was, mir ist das egal...

Subject: Aw: Es ist zum Haare raufen
Posted by [Stool](#) on Wed, 04 May 2011 21:44:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So ich wollte hier nochmal Meldung machen. Ich habe mich dazu entschieden auf Finasterid zu verzichten. Stattdessen trage ich nun seit 2 Wochen zusätzlich Pantostin auf.

Bisher habe ich noch keine Erfolge erzielen können, allerdings juckt meine Kopfhaut vom Pantostin ganz ordentlich und ich bekomme wohl Schuppen. Zudem scheine ich mich gerade in einer Sheddingphase zu befinden, es fällt echt ne Menge runter! Wenn ich aber so etwas erreichen kann und das die einzigen Nebenwirkungen bleiben, kann ich damit leben. Ich denke ich werde mir gegen die Schuppen mal Ket-Shampoo besorgen. Das soll ja wohl helfen und keine Nebenwirkungen haben, oder?
Wenn sich etwas neues ergibt, werde ich berichten.
